

169730-2025 - Ergebnis

Deutschland – Dienstleistungen von Architektur- und Ingenieurbüros sowie Vermessungsdienste – Planungsleistungen für den Fernwärmeleitungsbau und die Installation von Fernwärmeübergabestationen

OJ S 53/2025 17/03/2025

Bekanntmachung vergebener Aufträge oder Zuschlagsbekanntmachung – Standardregelung Dienstleistungen

1. Beschaffer

1.1. Beschaffer

Offizielle Bezeichnung: GTU Geothermie Unterschleißheim AG

E-Mail: dreuss@ush.bayern.de

Rechtsform des Erwerbers: Von einer regionalen Gebietskörperschaft kontrolliertes öffentliches Unternehmen

Tätigkeit des Auftraggebers: Erzeugung, Fortleitung oder Abgabe von Gas oder Wärme

2. Verfahren

2.1. Verfahren

Titel: Planungsleistungen für den Fernwärmeleitungsbau und die Installation von Fernwärmeübergabestationen

Beschreibung: Der Auftraggeber sucht mit der vorliegenden Ausschreibung Ingenieurbüros für die Erbringung von in der Leistungsbeschreibung näher beschriebenen Planungsleistungen. Gegenstand des ausgeschriebenen Auftrags ist die Durchführung einer Fachplanung mit dem Ziel, das Fernwärmenetz im Stadtgebiet Unterschleißheim auszubauen. Im Rahmen der Bundesförderung für effiziente Wärmenetze (BEW) plant die GTU einen Transformationsplan zu erstellen, der unter anderem eine große Zahl an Netzausbaumaßnahmen beinhaltet. Die Planungsleistungen für diese Netzausbaumaßnahmen werden in fünf Losen ausgeschrieben, die unabhängig voneinander vergeben werden. Die zu erbringenden Ingenieurleistungen beinhalten die Planung von Fernwärmeverteilungen, Hausanschlussleitungen, die Planung von Wärmeübergabestationen und Primärleitungen in den zu versorgenden Gebäuden sowie Vermessungsleistungen (Planungsbegleitende Vermessung und Bauvermessung). Die Fernwärmeverteilungen und Hausanschlussleitungen sind dabei dem Leistungsbild „Ingenieurbauwerk“ und die Maßnahmen im Gebäude dem Leistungsbild „technische Ausrüstung“ gemäß HOAI 2021 zuzuordnen. Die Beauftragung umfasst jeweils die Grundleistungen der Leistungsphasen 1 bis 9, bei den Vermessungsleistungen die Leistungsphasen 1 bis 4 bzw. 5 sowie als besondere Leistung im Leistungsbild Ingenieurbauwerke die Bauüberwachung/Bauoberleitung. Dabei erfolgt die Beauftragung für jedes Los in drei Stufen: Stufe 1: Leistungsphasen 1 und 2; Stufe 2: Leistungsphasen 3; Stufe 3: Leistungsphasen 5 bis 9. Die Leistungen werden innerhalb der Lose in einzelne Projekte unterteilt. Der AG behält sich vor, für einzelne Projekte eines Loses auch nach der Zuschlagserteilung keine Beauftragung weiterer Stufen vorzunehmen bzw. nach Beauftragung der ersten Stufe mit Zuschlagserteilung auf die Beauftragung weiterer Planungsleistungen nachfolgender Stufen zu verzichten. Die Stufenbeauftragung erfolgt damit grundsätzlich immer projektbezogen. Weitere Einzelheiten sind bei den jeweiligen Losen beschrieben. Mit dem Vertragsschluss erfolgt die Beauftragung der Leistungsstufe 1 für alle Projekte, sobald der Förderbescheid für die Erstellung des Transformationsplans vorliegt. Die Leistungsstufe 1

muss innerhalb von zwei Monaten für alle enthaltenen Projekte erbracht werden. Nach Beauftragung der Leistungsstufe 2 (Leistungsphase 3) müssen die darin enthaltenen Leistungen innerhalb weiterer zwei Monate abgeschlossen werden.

Kennung des Verfahrens: efb89f26-4b54-4b79-9efd-d9c1149eb7cb

Verfahrensart: Offenes Verfahren

2.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Dienstleistungen

Haupteinstufung (cpv): 71250000 Dienstleistungen von Architektur- und Ingenieurbüros sowie Vermessungsdienste

Zusätzliche Einstufung (cpv): 71300000 Dienstleistungen von Ingenieurbüros

2.1.2. Erfüllungsort

Postanschrift: Rathausplatz 1

Stadt: Unterschleißheim

Postleitzahl: 85716

Land, Gliederung (NUTS): München, Landkreis (DE21H)

Land: Deutschland

2.1.4. Allgemeine Informationen

Rechtsgrundlage:

Richtlinie 2014/25/EU

sektvo -

Anzuwendende grenzübergreifende Rechtsvorschrift: keine

5. Los

5.1. Los: LOT-0001

Titel: Los 1

Beschreibung: Planungsleistungen für den Fernwärmeleitungsbau und die Installation von Fernwärmeübergabestationen für folgende Projekte : Siemensstraße, Erschließung Carl-von-Linde-Straße, Carl-von-Linde-Straße 27a und 29, Keplerstraße 14 (Victor's Residenz-Hotel)

Interne Kennung: Los 1

5.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Dienstleistungen

Haupteinstufung (cpv): 71250000 Dienstleistungen von Architektur- und Ingenieurbüros sowie Vermessungsdienste

Zusätzliche Einstufung (cpv): 71300000 Dienstleistungen von Ingenieurbüros

Optionen:

Beschreibung der Optionen: Die zu planenden Leitungsverläufe der Trassen und Hausanschlüsse sind abhängig von der Kundenakquise und werden nach Zuschlagserteilung final zwischen AG und AN abgestimmt. Der AG behält sich vor, die Anzahl an Hausanschlüssen und Trassenmetern bei Beauftragung gegenüber der hier erfolgten Darstellung zu reduzieren oder zu erhöhen (Reduzierung oder Erhöhung des Auftragsumfangs). Eine sich hieraus ergebende potenzielle Reduzierung (oder Erhöhung) der Baukosten, welche wiederum Einfluss auf die Höhe des Honorars haben kann, sind bei der Angebotsabgabe zu berücksichtigen. Die Leistungen werden stufenweise abgerufen bzw. beauftragt. Dabei erfolgt die Beauftragung in drei Stufen: Stufe 1: Leistungsphasen 1 und 2 Stufe 2: Leistungsphasen 3 Stufe 3: Leistungsphasen 5 bis 9 Die Leistungen werden innerhalb der Lose in einzelne Projekte unterteilt. Der AG behält sich vor, für einzelne Projekte eines

Loses auch nach der Zuschlagserteilung keine Beauftragung weiterer Stufen vorzunehmen bzw. nach Beauftragung der ersten Stufe mit Zuschlagserteilung auf die Beauftragung weiterer Planungsleistungen nachfolgender Stufen zu verzichten. Die Stufenbeauftragung erfolgt damit grundsätzlich immer projektbezogen. Der AG behält sich darüber hinaus vor, innerhalb der einzelnen Projekte die Beauftragung weiterer Stufen bezogen auf die jeweiligen Leistungsbilder separat vorzunehmen. So ist es u.a. möglich, dass eine Beauftragung weiterer Leistungen der Stufe 2 für Objekte Hausanschlüsse (beinhaltet Hausanschlussleitung (Ingenieurbauwerk) und Installation im Gebäude (Technische Ausrüstung)) erst nach einer Beauftragung der Stufe 2 für das Leistungsbild Ingenieurbauwerk Fernwärmeverteilung separat erfolgt. Die Möglichkeit zur Stufenbeauftragung bezieht sich somit auf alle Ebenen der Leistungen.

5.1.2. Erfüllungsort

Postanschrift: Rathausplatz 1

Stadt: Unterschleißheim

Postleitzahl: 85716

Land, Gliederung (NUTS): München, Landkreis (DE21H)

Land: Deutschland

5.1.3. Geschätzte Dauer

Datum des Beginns: 11/03/2025

Enddatum der Laufzeit: 31/03/2029

5.1.4. Verlängerung

Maximale Verlängerungen: 0

5.1.6. Allgemeine Informationen

Auftragsvergabeprojekt nicht aus EU-Mitteln finanziert

Die Beschaffung fällt unter das Übereinkommen über das öffentliche Beschaffungswesen: ja

5.1.7. Strategische Auftragsvergabe

Ziel der strategischen Auftragsvergabe: Keine strategische Beschaffung

Konzept zur Verringerung der Umweltauswirkungen: Klimaschutz

5.1.10. Zuschlagskriterien

Kriterium:

Art: Preis

Beschreibung: Grundlage der Honorarberechnung ist der in der HOAI angegebene, entsprechend der Honorarzone vorgegebene Basissatz. Zu diesem Honorar kann der Bieter im Dokument „Preisblatt“ einen Zu- oder Abschlag anbieten. Zudem muss der Bieter Pauschalpreise hinsichtlich der zu erbringenden Besonderen Leistungen und Nebenleistungen, eine Nebenkostenpauschale sowie Stundensätze für Mitarbeiter anbieten. Die einzelnen Preispositionen werden addiert und die Gesamtsumme (netto) gebildet. Diese bildet den Wertungspreis. Ein vom Bieter gewährter Skontoabzug wird bei der Angebotsbewertung berücksichtigt und reduziert den Wertungspreis. Der Wertungspreis wird in einem nächsten Schritt bepunktet. Ausgangspunkt für die Punktvergabe bildet das Angebot mit den niedrigsten Angebotspreis. Dieses Angebot erhält im Rahmen des 1.

Zuschlagskriteriums 5,00 Punkte. Angebote, deren Preise 1,5 mal so hoch oder höher sind, als die des günstigsten Angebots erhalten 0 Punkte. Angebote, die zwischen dem günstigsten und dessen 1,5 fachen Wert liegen, erhalten linear interpolierte Punkte anhand der nachfolgenden Wertungsformel: $(1 - (((\text{Angebotspreis} - \text{niedrigster Angebotspreis}) / (\text{niedrigster Angebotspreis} \times 0,5))) \times 5$.

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Punkte, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 40

Kriterium:

Art: Qualität

Beschreibung: Der Bieter hat mit seinem Angebot ein Personalkonzept einzureichen. Bewertet werden die Erfahrungen der darin angebotenen Mitarbeiter des Projektteams. Das Projektteam besteht aus dem Projektleiter, dem stellvertretenden Projektleiter und bis zu zwei weiteren zusätzlichen Mitarbeitern. Die Bieter haben mit Ihrem Angebot ein schriftliches Konzept einzureichen, in dem auf die in der Angebotsaufforderung aufgeführten angebotswertungsrelevanten Punkte eingegangen wird. Dort sind auch die für die Wertung herangezogenen Unterkriterien und deren Gewichtung näher erläutert.

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Punkte, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 30

Kriterium:

Art: Qualität

Beschreibung: Als drittes Zuschlagskriterium fließt die Qualität der Leistungsausführung mit einer Gewichtung von 30% in die Angebotswertung mit ein. Folgende Unterkriterien mit der angegebenen Gewichtung sind dabei zu berücksichtigen: 1. Darstellung der örtlichen Präsenz während der Bauphase: 40 % 2. Darstellung der methodischen und zeitlichen Herangehensweise in Bezug auf die Aufgabenstellung durch Aufzeigen eines Grobkonzeptes (inhaltlicher und zeitlicher Projektstrukturplan z.B. mit Zielen, Beteiligten, Meilensteinen, Ergebnissen etc.) mit Darstellung von Maßnahmen zur Sicherstellung einer termingerechten Projektrealisierung, bezogen auf die Leistungsinhalte der 1. Leistungsstufe (LPh 1 bis 2). Dabei ist insbesondere darauf einzugehen, wie der Bieter sicherstellen kann, dass mit der Planung unmittelbar nach Auftragserteilung begonnen werden kann und die aufgrund des Förderhorizonts bestehenden Termine sichergestellt werden können: 40 % 3. Darstellung von Maßnahmen zur Kommunikation und Abstimmung mit dem Auftraggeber (z.B. Art und Anzahl Termine) und Dokumentation (z.B. Protokolle) des Planungsprozesses und der Bauausführung (Bautagebuch): 20 %

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Punkte, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 30

5.1.15. Techniken

Rahmenvereinbarung:

Keine Rahmenvereinbarung

Informationen über das dynamische Beschaffungssystem:

Kein dynamisches Beschaffungssystem

5.1.16. Weitere Informationen, Schlichtung und Nachprüfung

Überprüfungsstelle: Regierung von Oberbayern

Informationen über die Überprüfungsfristen: Nach § 160 Abs. 3 GWB ist der Nachprüfungsantrag unzulässig, wenn der Antragsteller den geltend gemachten Verstoß gegen Vergabevorschriften • bereits im Vergabeverfahren erkannt und gegenüber dem Auftraggeber nicht innerhalb einer Frist von 10 Kalendertagen und in der Regel vor Anrufung der Vergabekammer gerügt hat, • wenn der Antragsteller Vergabeverstöße, die bereits aufgrund der Bekanntmachung oder den Vergabeunterlagen erkennbar waren, nicht spätestens bis zum Ablauf der Frist zur Angebotsabgabe gerügt hat. • Ferner ist ein Antrag unzulässig, wenn mehr als 15 Kalendertage nach Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind. Ein Nachprüfungsantrag ist weiter in der Regel unzulässig, sofern der Antrag erst nach Zuschlagserteilung zugestellt wird. Die

Zuschlagserteilung ist möglich 10 Tage nach Absendung der Bekanntgabe der Vergabeentscheidung in elektronischer Form oder per Fax (§ 134 Abs. 2 GWB).
Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt: GTU Geothermie Unterschleißheim AG
Organisation, die einen Offline-Zugang zu den Vergabeunterlagen bereitstellt: GTU Geothermie Unterschleißheim AG
Organisation, aus deren Mitteln der Auftrag bezahlt wird: GTU Geothermie Unterschleißheim AG
Organisation, die die Zahlung ausführt: GTU Geothermie Unterschleißheim AG
Organisation, die den Auftrag unterzeichnet: GTU Geothermie Unterschleißheim AG
TED eSender: Datenservice Öffentlicher Einkauf (in Verantwortung des Beschaffungsamts des BMI)

5.1. Los: LOT-0002

Titel: Los 2

Beschreibung: Planungsleistungen für den Fernwärmeleitungsbau und die Installation von Fernwärmeübergabestationen in folgenden Projekten: Pappelgasse, Ringschluss Buchenstraße, Birkenstraße, Feldstraße bis Stadionstraße 6
Interne Kennung: Los 2

5.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Dienstleistungen

Haupteinstufung (cpv): 71250000 Dienstleistungen von Architektur- und Ingenieurbüros sowie Vermessungsdienste

Zusätzliche Einstufung (cpv): 71300000 Dienstleistungen von Ingenieurbüros

Optionen:

Beschreibung der Optionen: Die zu planenden Leitungsverläufe der Trassen und Hausanschlüsse sind abhängig von der Kundenakquise und werden nach Zuschlagserteilung final zwischen AG und AN abgestimmt. Der AG behält sich vor, die Anzahl an Hausanschlüssen und Trassenmetern bei Beauftragung gegenüber der hier erfolgten Darstellung zu reduzieren oder zu erhöhen (Reduzierung oder Erhöhung des Auftragsumfangs). Eine sich hieraus ergebende potenzielle Reduzierung (oder Erhöhung) der Baukosten, welche wiederum Einfluss auf die Höhe des Honorars haben kann, sind bei der Angebotsabgabe zu berücksichtigen. Die Leistungen werden stufenweise abgerufen bzw. beauftragt. Dabei erfolgt die Beauftragung jeweils in drei Stufen: Stufe 1: Leistungsphasen 1 und 2 Stufe 2: Leistungsphasen 3 Stufe 3: Leistungsphasen 5 bis 9 Die Leistungen werden innerhalb der Lose in einzelne Projekte unterteilt. Der AG behält sich vor, für einzelne Projekte eines Loses auch nach der Zuschlagserteilung keine Beauftragung weiterer Stufen vorzunehmen bzw. nach Beauftragung der ersten Stufe mit Zuschlagserteilung auf die Beauftragung weiterer Planungsleistungen nachfolgender Stufen zu verzichten. Die Stufenbeauftragung erfolgt damit grundsätzlich immer projektbezogen. Der AG behält sich darüber hinaus vor, innerhalb der einzelnen Projekte die Beauftragung weiterer Stufen bezogen auf die jeweiligen Leistungsbilder separat vorzunehmen. So ist es u.a. möglich, dass eine Beauftragung weiterer Leistungen der Stufe 2 für Objekte Hausanschlüsse (beinhaltet Hausanschlussleitung (Ingenieurbauwerk) und Installation im Gebäude (Technische Ausrüstung)) erst nach einer Beauftragung der Stufe 2 für das Leistungsbild Ingenieurbauwerk Fernwärmeverteilung separat erfolgt. Die Möglichkeit zur Stufenbeauftragung bezieht sich somit auf alle Ebenen der Leistungen.

5.1.2. Erfüllungsort

Postanschrift: Rathausplatz 1

Stadt: Unterschleißheim

Postleitzahl: 85716

Land, Gliederung (NUTS): München, Landkreis (DE21H)

Land: Deutschland

5.1.3. Geschätzte Dauer

Datum des Beginns: 11/03/2025

Enddatum der Laufzeit: 31/03/2029

5.1.4. Verlängerung

Maximale Verlängerungen: 0

5.1.6. Allgemeine Informationen

Auftragsvergabeprojekt nicht aus EU-Mitteln finanziert

Die Beschaffung fällt unter das Übereinkommen über das öffentliche Beschaffungswesen: ja

5.1.7. Strategische Auftragsvergabe

Ziel der strategischen Auftragsvergabe: Keine strategische Beschaffung

Konzept zur Verringerung der Umweltauswirkungen: Klimaschutz

5.1.10. Zuschlagskriterien

Kriterium:

Art: Preis

Beschreibung: Grundlage der Honorarberechnung ist der in der HOAI angegebene, entsprechend der Honorarzone vorgegebene Basissatz. Zu diesem Honorar kann der Bieter im Dokument „Preisblatt“ einen Zu- oder Abschlag anbieten. Zudem muss der Bieter Pauschalpreise hinsichtlich der zu erbringenden Besonderen Leistungen und Nebenleistungen, eine Nebenkostenpauschale sowie Stundensätze für Mitarbeiter anbieten. Die einzelnen Preispositionen werden addiert und die Gesamtsumme (netto) gebildet. Diese bildet den Wertungspreis. Ein vom Bieter gewährter Skontoabzug wird bei der Angebotswertung berücksichtigt und reduziert den Wertungspreis. Der Wertungspreis wird in einem nächsten Schritt bepunktet. Ausgangspunkt für die Punktvergabe bildet das Angebot mit den niedrigsten Angebotspreis. Dieses Angebot erhält im Rahmen des 1. Zuschlagskriteriums 5,00 Punkte. Angebote, deren Preise 1,5 mal so hoch oder höher sind, als die des günstigsten Angebots, erhalten 0 Punkte. Angebote, die zwischen dem günstigsten und dessen 1,5 fachen Wert liegen, erhalten linear interpolierte Punkte anhand der nachfolgenden Wertungsformel: $(1 - (((\text{Angebotspreis} - \text{niedrigster Angebotspreis}) / (\text{niedrigster Angebotspreis} \times 0,5))) \times 5)$

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Punkte, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 40

Kriterium:

Art: Qualität

Beschreibung: Der Bieter hat mit seinem Angebot ein Personalkonzept einzureichen. Bewertet werden die Erfahrungen der darin angebotenen Mitarbeiter des Projektteams. Das Projektteam besteht aus dem Projektleiter, dem stellvertretenden Projektleiter und bis zu zwei weiteren zusätzlichen Mitarbeitern. Die Bieter haben mit Ihrem Angebot ein schriftliches Konzept einzureichen, in dem auf die in der Angebotsaufforderung aufgeführten angebotswertungsrelevanten Punkte eingegangen wird. Dort sind auch die für die Wertung herangezogenen Unterkriterien und deren Gewichtung näher erläutert.

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Punkte, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 30

Kriterium:

Art: Qualität

Beschreibung: Als drittes Zuschlagskriterium fließt die Qualität der Leistungsausführung mit einer Gewichtung von 30% in die Angebotswertung mit ein. Folgende Unterkriterien mit der angegebenen Gewichtung sind dabei zu berücksichtigen: 1. Darstellung der örtlichen Präsenz während der Bauphase: 40 % 2. Darstellung der methodischen und zeitlichen Herangehensweise in Bezug auf die Aufgabenstellung durch Aufzeigen eines Grobkonzeptes (inhaltlicher und zeitlicher Projektstrukturplan z.B. mit Zielen, Beteiligten, Meilensteinen, Ergebnissen etc.) mit Darstellung von Maßnahmen zur Sicherstellung einer termingerechten Projektrealisierung, bezogen auf die Leistungsinhalte der 1. Leistungsstufe (LPh 1 bis 2). Dabei ist insbesondere darauf einzugehen, wie der Bieter sicherstellen kann, dass mit der Planung unmittelbar nach Auftragserteilung begonnen werden kann und die aufgrund des Förderhorizonts bestehenden Termine sichergestellt werden können: 40 % 3. Darstellung von Maßnahmen zur Kommunikation und Abstimmung mit dem Auftraggeber (z.B. Art und Anzahl Termine) und Dokumentation (z.B. Protokolle) des Planungsprozesses und der Bauausführung (Bautagebuch): 20 %

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Punkte, genau)
Zuschlagskriterium — Zahl: 30

5.1.15. Techniken

Rahmenvereinbarung:

Keine Rahmenvereinbarung

Informationen über das dynamische Beschaffungssystem:

Kein dynamisches Beschaffungssystem

5.1.16. Weitere Informationen, Schlichtung und Nachprüfung

Überprüfungsstelle: Regierung von Oberbayern

Informationen über die Überprüfungsfristen: Nach § 160 Abs. 3 GWB ist der Nachprüfungsantrag unzulässig, wenn der Antragsteller den geltend gemachten Verstoß gegen Vergabevorschriften • bereits im Vergabeverfahren erkannt und gegenüber dem Auftraggeber nicht innerhalb einer Frist von 10 Kalendertagen und in der Regel vor Anrufung der Vergabekammer gerügt hat, • wenn der Antragsteller Vergabeverstöße, die bereits aufgrund der Bekanntmachung oder den Vergabeunterlagen erkennbar waren, nicht spätestens bis zum Ablauf der Frist zur Angebotsabgabe gerügt hat. • Ferner ist ein Antrag unzulässig, wenn mehr als 15 Kalendertage nach Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind. Ein Nachprüfungsantrag ist weiter in der Regel unzulässig, sofern der Antrag erst nach Zuschlagserteilung zugestellt wird. Die Zuschlagserteilung ist möglich 10 Tage nach Absendung der Bekanntgabe der Vergabeentscheidung in elektronischer Form oder per Fax (§ 134 Abs. 2 GWB).

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt: GTU Geothermie Unterschleißheim AG

Organisation, die einen Offline-Zugang zu den Vergabeunterlagen bereitstellt: GTU Geothermie Unterschleißheim AG

Organisation, aus deren Mitteln der Auftrag bezahlt wird: GTU Geothermie Unterschleißheim AG

Organisation, die die Zahlung ausführt: GTU Geothermie Unterschleißheim AG

Organisation, die den Auftrag unterzeichnet: GTU Geothermie Unterschleißheim AG

TED eSender: Datenservice Öffentlicher Einkauf (in Verantwortung des Beschaffungsamts des BMI)

5.1. Los: LOT-0003

Titel: Los 3

Beschreibung: Planungsleistungen für den Fernwärmeleitungsbau und die Installation von Fernwärmeübergabestationen in folgenden Projekten: Bussardstraße, Sportplatzblock, Föhrenstraße West, Föhrenstraße Ost.

Interne Kennung: Los 3

5.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Dienstleistungen

Haupteinstufung (cpv): 71250000 Dienstleistungen von Architektur- und Ingenieurbüros sowie Vermessungsdienste

Zusätzliche Einstufung (cpv): 71300000 Dienstleistungen von Ingenieurbüros

Optionen:

Beschreibung der Optionen: Die zu planenden Leitungsverläufe der Trassen und Hausanschlüsse sind abhängig von der Kundenakquise und werden nach Zuschlagserteilung final zwischen AG und AN abgestimmt. Der AG behält sich vor, die Anzahl an Hausanschlüssen und Trassenmetern bei Beauftragung gegenüber der hier erfolgten Darstellung zu reduzieren oder zu erhöhen (Reduzierung oder Erhöhung des Auftragsumfangs). Eine sich hieraus ergebende potenzielle Reduzierung (oder Erhöhung) der Baukosten, welche wiederum Einfluss auf die Höhe des Honorars haben kann, sind bei der Angebotsabgabe zu berücksichtigen. Die Leistungen werden stufenweise abgerufen bzw. beauftragt. Dabei erfolgt die Beauftragung jeweils in drei Stufen: Stufe 1: Leistungsphasen 1 und 2 Stufe 2: Leistungsphasen 3 Stufe 3: Leistungsphasen 5 bis 9 Die Leistungen werden innerhalb der Lose in einzelne Projekte unterteilt. Der AG behält sich vor, für einzelne Projekte eines Loses auch nach der Zuschlagserteilung keine Beauftragung weiterer Stufen vorzunehmen bzw. nach Beauftragung der ersten Stufe mit Zuschlagserteilung auf die Beauftragung weiterer Planungsleistungen nachfolgender Stufen zu verzichten. Die Stufenbeauftragung erfolgt damit grundsätzlich immer projektbezogen. Der AG behält sich darüber hinaus vor, innerhalb der einzelnen Projekte die Beauftragung weiterer Stufen bezogen auf die jeweiligen Leistungsbilder separat vorzunehmen. So ist es u.a. möglich, dass eine Beauftragung weiterer Leistungen der Stufe 2 für Objekte Hausanschlüsse (beinhaltet Hausanschlussleitung (Ingenieurbauwerk) und Installation im Gebäude (Technische Ausrüstung)) erst nach einer Beauftragung der Stufe 2 für das Leistungsbild Ingenieurbauwerk Fernwärmeverteilung separat erfolgt. Die Möglichkeit zur Stufenbeauftragung bezieht sich somit auf alle Ebenen der Leistungen.

5.1.2. Erfüllungsort

Postanschrift: Rathausplatz 1

Stadt: Unterschleißheim

Postleitzahl: 85716

Land, Gliederung (NUTS): München, Landkreis (DE21H)

Land: Deutschland

5.1.3. Geschätzte Dauer

Datum des Beginns: 11/03/2025

Enddatum der Laufzeit: 31/03/2029

5.1.4. Verlängerung

Maximale Verlängerungen: 0

5.1.6. Allgemeine Informationen

Auftragsvergabeprojekt nicht aus EU-Mitteln finanziert

Die Beschaffung fällt unter das Übereinkommen über das öffentliche Beschaffungswesen: ja

5.1.7. Strategische Auftragsvergabe

Ziel der strategischen Auftragsvergabe: Keine strategische Beschaffung
Konzept zur Verringerung der Umweltauswirkungen: Klimaschutz

5.1.10. Zuschlagskriterien

Kriterium:

Art: Preis

Beschreibung: Grundlage der Honorarberechnung ist der in der HOAI angegebene, entsprechend der Honorarzone vorgegebene Basissatz. Zu diesem Honorar kann der Bieter im Dokument „Preisblatt“ einen Zu- oder Abschlag anbieten. Zudem muss der Bieter Pauschalpreise hinsichtlich der zu erbringenden Besonderen Leistungen und Nebenleistungen, eine Nebenkostenpauschale sowie Stundensätze für Mitarbeiter anbieten. Die einzelnen Preispositionen werden addiert und die Gesamtsumme (netto) gebildet. Diese bildet den Wertungspreis. Ein vom Bieter gewährter Skontoabzug wird bei der Angebotsbewertung berücksichtigt und reduziert den Wertungspreis. Der Wertungspreis wird in einem nächsten Schritt bepunktet. Ausgangspunkt für die Punktvergabe bildet das Angebot mit den niedrigsten Angebotspreis. Dieses Angebot erhält im Rahmen des 1.

Zuschlagskriteriums 5,00 Punkte. Angebote, deren Preise 1,5 mal so hoch oder höher sind, als die des günstigsten Angebots erhalten 0 Punkte. Angebote, die zwischen dem günstigsten und dessen 1,5 fachen Wert liegen, erhalten linear interpolierte Punkte anhand der nachfolgenden Wertungsformel: $(1 - (((\text{Angebotspreis} - \text{niedrigster Angebotspreis}) / (\text{niedrigster Angebotspreis} \times 0,5))) \times 5$

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Punkte, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 40

Kriterium:

Art: Qualität

Beschreibung: Der Bieter hat mit seinem Angebot ein Personalkonzept einzureichen. Bewertet werden die Erfahrungen der darin angebotenen Mitarbeiter des Projektteams. Das Projektteam besteht aus dem Projektleiter, dem stellvertretenden Projektleiter und bis zu zwei weiteren zusätzlichen Mitarbeitern. Die Bieter haben mit Ihrem Angebot ein schriftliches Konzept einzureichen, in dem auf die unter Nr. 10.2 aufgeführten angebotswertungsrelevanten Punkte eingegangen wird. Dort sind auch die für die Wertung herangezogenen Unterkriterien und deren Gewichtung näher erläutert.

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Punkte, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 30

Kriterium:

Art: Qualität

Beschreibung: Als drittes Zuschlagskriterium fließt die Qualität der Leistungsausführung mit einer Gewichtung von 30% in die Angebotsbewertung mit ein. Folgende Unterkriterien mit der angegebenen Gewichtung sind dabei zu berücksichtigen: 1. Darstellung der örtlichen Präsenz während der Bauphase: 40 % 2. Darstellung der methodischen und zeitlichen Herangehensweise in Bezug auf die Aufgabenstellung durch Aufzeigen eines Grobkonzeptes (inhaltlicher und zeitlicher Projektstrukturplan z.B. mit Zielen, Beteiligten, Meilensteinen, Ergebnissen etc.) mit Darstellung von Maßnahmen zur Sicherstellung einer termingerechten Projektrealisierung, bezogen auf die Leistungsinhalte der 1. Leistungsstufe (LPh 1 bis 2). Dabei ist insbesondere darauf einzugehen, wie der Bieter sicherstellen kann, dass mit der Planung unmittelbar nach Auftragserteilung begonnen werden kann und die aufgrund des Förderhorizonts bestehenden Termine sichergestellt werden können: 40 % 3. Darstellung von

Maßnahmen zur Kommunikation und Abstimmung mit dem Auftraggeber (z.B. Art und Anzahl Termine) und Dokumentation (z.B. Protokolle) des Planungsprozesses und der Bauausführung (Bautagebuch): 20 %
Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Punkte, genau)
Zuschlagskriterium — Zahl: 30

5.1.15. Techniken

Rahmenvereinbarung:

Keine Rahmenvereinbarung

Informationen über das dynamische Beschaffungssystem:

Kein dynamisches Beschaffungssystem

5.1.16. Weitere Informationen, Schlichtung und Nachprüfung

Überprüfungsstelle: Regierung von Oberbayern

Informationen über die Überprüfungsfristen: Nach § 160 Abs. 3 GWB ist der Nachprüfungsantrag unzulässig, wenn der Antragsteller den geltend gemachten Verstoß gegen Vergabevorschriften • bereits im Vergabeverfahren erkannt und gegenüber dem Auftraggeber nicht innerhalb einer Frist von 10 Kalendertagen und in der Regel vor Anrufung der Vergabekammer gerügt hat, • wenn der Antragsteller Vergabeverstöße, die bereits aufgrund der Bekanntmachung oder den Vergabeunterlagen erkennbar waren, nicht spätestens bis zum Ablauf der Frist zur Angebotsabgabe gerügt hat. • Ferner ist ein Antrag unzulässig, wenn mehr als 15 Kalendertage nach Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind. Ein Nachprüfungsantrag ist weiter in der Regel unzulässig, sofern der Antrag erst nach Zuschlagserteilung zugestellt wird. Die Zuschlagserteilung ist möglich 10 Tage nach Absendung der Bekanntgabe der Vergabeentscheidung in elektronischer Form oder per Fax (§ 134 Abs. 2 GWB).

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt: GTU Geothermie Unterschleißheim AG

Organisation, die einen Offline-Zugang zu den Vergabeunterlagen bereitstellt: GTU Geothermie Unterschleißheim AG

Organisation, aus deren Mitteln der Auftrag bezahlt wird: GTU Geothermie Unterschleißheim AG

Organisation, die die Zahlung ausführt: GTU Geothermie Unterschleißheim AG

Organisation, die den Auftrag unterzeichnet: GTU Geothermie Unterschleißheim AG

TED eSender: Datenservice Öffentlicher Einkauf (in Verantwortung des Beschaffungsamts des BMI)

5.1. Los: LOT-0004

Titel: Los 4

Beschreibung: Planungsleistungen für den Fernwärmeleitungsbau und die Installation von Fernwärmeübergabestationen in folgenden Projekten: Alexander-Pachmann-Straße 1, 1a-c, 2 + 2a, Alexander-Pachmann-Straße 8 + 10, Furtweg Baugebiet, Hans-Fallada-Straße
Interne Kennung: Los 4

5.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Dienstleistungen

Haupteinstufung (cpv): 71250000 Dienstleistungen von Architektur- und Ingenieurbüros sowie Vermessungsdienste

Zusätzliche Einstufung (cpv): 71300000 Dienstleistungen von Ingenieurbüros

Optionen:

Beschreibung der Optionen: Die zu planenden Leitungsverläufe der Trassen und Hausanschlüsse sind abhängig von der Kundenakquise und werden nach Zuschlagserteilung final zwischen AG und AN abgestimmt. Der AG behält sich vor, die Anzahl an Hausanschlüssen und Trassenmetern bei Beauftragung gegenüber der hier erfolgten Darstellung zu reduzieren oder zu erhöhen (Reduzierung oder Erhöhung des Auftragsumfangs). Eine sich hieraus ergebende potenzielle Reduzierung (oder Erhöhung) der Baukosten, welche wiederum Einfluss auf die Höhe des Honorars haben kann, sind bei der Angebotsabgabe zu berücksichtigen. Die Leistungen werden stufenweise abgerufen bzw. beauftragt. Dabei erfolgt die Beauftragung jeweils in drei Stufen: Stufe 1: Leistungsphasen 1 und 2 Stufe 2: Leistungsphasen 3 Stufe 3: Leistungsphasen 5 bis 9 Die Leistungen werden innerhalb der Lose in einzelne Projekte unterteilt. Der AG behält sich vor, für einzelne Projekte eines Loses auch nach der Zuschlagserteilung keine Beauftragung weiterer Stufen vorzunehmen bzw. nach Beauftragung der ersten Stufe mit Zuschlagserteilung auf die Beauftragung weiterer Planungsleistungen nachfolgender Stufen zu verzichten. Die Stufenbeauftragung erfolgt damit grundsätzlich immer projektbezogen. Der AG behält sich darüber hinaus vor, innerhalb der einzelnen Projekte die Beauftragung weiterer Stufen bezogen auf die jeweiligen Leistungsbilder separat vorzunehmen. So ist es u.a. möglich, dass eine Beauftragung weiterer Leistungen der Stufe 2 für Objekte Hausanschlüsse (beinhaltet Hausanschlussleitung (Ingenieurbauwerk) und Installation im Gebäude (Technische Ausrüstung)) erst nach einer Beauftragung der Stufe 2 für das Leistungsbild Ingenieurbauwerk Fernwärmeverteilung separat erfolgt. Die Möglichkeit zur Stufenbeauftragung bezieht sich somit auf alle Ebenen der Leistungen.

5.1.2. Erfüllungsort

Postanschrift: Rathausplatz 1

Stadt: Unterschleißheim

Postleitzahl: 85716

Land, Gliederung (NUTS): München, Landkreis (DE21H)

Land: Deutschland

5.1.3. Geschätzte Dauer

Datum des Beginns: 11/03/2025

Enddatum der Laufzeit: 31/03/2029

5.1.4. Verlängerung

Maximale Verlängerungen: 0

5.1.6. Allgemeine Informationen

Auftragsvergabe projekt nicht aus EU-Mitteln finanziert

Die Beschaffung fällt unter das Übereinkommen über das öffentliche Beschaffungswesen: ja

5.1.7. Strategische Auftragsvergabe

Ziel der strategischen Auftragsvergabe: Keine strategische Beschaffung

Konzept zur Verringerung der Umweltauswirkungen: Klimaschutz

5.1.10. Zuschlagskriterien

Kriterium:

Art: Preis

Beschreibung: Grundlage der Honorarberechnung ist der in der HOAI angegebene, entsprechend der Honorarzone vorgegebene Basissatz. Zu diesem Honorar kann der Bieter im Dokument „Preisblatt“ einen Zu- oder Abschlag anbieten. Zudem muss der Bieter Pauschalpreise hinsichtlich der zu erbringenden Besonderen Leistungen und

Nebenleistungen, eine Nebenkostenpauschale sowie Stundensätze für Mitarbeiter anbieten. Die einzelnen Preispositionen werden addiert und die Gesamtsumme (netto) gebildet. Diese bildet den Wertungspreis. Ein vom Bieter gewährter Skontoabzug wird bei der Angebotswertung berücksichtigt und reduziert den Wertungspreis. Der Wertungspreis wird in einem nächsten Schritt bepunktet. Ausgangspunkt für die Punktvergabe bildet das Angebot mit den niedrigsten Angebotspreis. Dieses Angebot erhält im Rahmen des 1. Zuschlagskriteriums 5,00 Punkte. Angebote, deren Preise 1,5 mal so hoch oder höher sind, als die des günstigsten Angebots, erhalten 0 Punkte. Angebote, die zwischen dem günstigsten und dessen 1,5 fachen Wert liegen, erhalten linear interpolierte Punkte anhand der nachfolgenden Wertungsformel: $(1 - (((\text{Angebotspreis} - \text{niedrigster Angebotspreis}) / (\text{niedrigster Angebotspreis} \times 0,5))) \times 5$

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Punkte, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 40

Kriterium:

Art: Qualität

Beschreibung: Der Bieter hat mit seinem Angebot ein Personalkonzept einzureichen. Bewertet werden die Erfahrungen der darin angebotenen Mitarbeiter des Projektteams. Das Projektteam besteht aus dem Projektleiter, dem stellvertretenden Projektleiter und bis zu zwei weiteren zusätzlichen Mitarbeitern. Die Bieter haben mit Ihrem Angebot ein schriftliches Konzept einzureichen, in dem auf die unter Nr. 10.2 aufgeführten angebotswertungsrelevanten Punkte eingegangen wird. Dort sind auch die für die Wertung herangezogenen Unterkriterien und deren Gewichtung näher erläutert.

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Punkte, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 30

Kriterium:

Art: Qualität

Beschreibung: Als drittes Zuschlagskriterium fließt die Qualität der Leistungsausführung mit einer Gewichtung von 30% in die Angebotswertung mit ein. Folgende Unterkriterien mit der angegebenen Gewichtung sind dabei zu berücksichtigen: 1. Darstellung der örtlichen Präsenz während der Bauphase: 40 % 2. Darstellung der methodischen und zeitlichen Herangehensweise in Bezug auf die Aufgabenstellung durch Aufzeigen eines Grobkonzeptes (inhaltlicher und zeitlicher Projektstrukturplan z.B. mit Zielen, Beteiligten, Meilensteinen, Ergebnissen etc.) mit Darstellung von Maßnahmen zur Sicherstellung einer termingerechten Projektrealisierung, bezogen auf die Leistungsinhalte der 1. Leistungsstufe (LPh 1 bis 2). Dabei ist insbesondere darauf einzugehen, wie der Bieter sicherstellen kann, dass mit der Planung unmittelbar nach Auftragserteilung begonnen werden kann und die aufgrund des Förderhorizonts bestehenden Termine sichergestellt werden können: 40 % 3. Darstellung von Maßnahmen zur Kommunikation und Abstimmung mit dem Auftraggeber (z.B. Art und Anzahl Termine) und Dokumentation (z.B. Protokolle) des Planungsprozesses und der Bauausführung (Bautagebuch): 20 %

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Punkte, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 30

5.1.15. Techniken

Rahmenvereinbarung:

Keine Rahmenvereinbarung

Informationen über das dynamische Beschaffungssystem:

Kein dynamisches Beschaffungssystem

5.1.16. Weitere Informationen, Schlichtung und Nachprüfung

Überprüfungsstelle: Regierung von Oberbayern

Informationen über die Überprüfungsfristen: Nach § 160 Abs. 3 GWB ist der Nachprüfungsantrag unzulässig, wenn der Antragsteller den geltend gemachten Verstoß gegen Vergabevorschriften • bereits im Vergabeverfahren erkannt und gegenüber dem Auftraggeber nicht innerhalb einer Frist von 10 Kalendertagen und in der Regel vor Anrufung der Vergabekammer gerügt hat, • wenn der Antragsteller Vergabeverstöße, die bereits aufgrund der Bekanntmachung oder den Vergabeunterlagen erkennbar waren, nicht spätestens bis zum Ablauf der Frist zur Angebotsabgabe gerügt hat. • Ferner ist ein Antrag unzulässig, wenn mehr als 15 Kalendertage nach Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind. Ein Nachprüfungsantrag ist weiter in der Regel unzulässig, sofern der Antrag erst nach Zuschlagserteilung gestellt wird. Die Zuschlagserteilung ist möglich 10 Tage nach Absendung der Bekanntgabe der Vergabeentscheidung in elektronischer Form oder per Fax (§ 134 Abs. 2 GWB).

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt: GTU Geothermie Unterschleißheim AG

Organisation, die einen Offline-Zugang zu den Vergabeunterlagen bereitstellt: GTU Geothermie Unterschleißheim AG

Organisation, aus deren Mitteln der Auftrag bezahlt wird: GTU Geothermie Unterschleißheim AG

Organisation, die die Zahlung ausführt: GTU Geothermie Unterschleißheim AG

Organisation, die den Auftrag unterzeichnet: GTU Geothermie Unterschleißheim AG

TED eSender: Datenservice Öffentlicher Einkauf (in Verantwortung des Beschaffungsamts des BMI)

5.1. Los: LOT-0005

Titel: Los 5

Beschreibung: Planungsleistungen für den Fernwärmeleitungsbau und die Installation von Fernwärmeübergabestationen in folgenden Projekten : Valerystraße West, Valerystraße Ost, St.-Rochus-Straße, Valerystraße 10-16.

Interne Kennung: Los 5

5.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Dienstleistungen

Haupteinstufung (cpv): 71250000 Dienstleistungen von Architektur- und Ingenieurbüros sowie Vermessungsdienste

Zusätzliche Einstufung (cpv): 71300000 Dienstleistungen von Ingenieurbüros

Optionen:

Beschreibung der Optionen: Die zu planenden Leitungsverläufe der Trassen und Hausanschlüsse sind abhängig von der Kundenakquise und werden nach Zuschlagserteilung final zwischen AG und AN abgestimmt. Der AG behält sich vor, die Anzahl an Hausanschlüssen und Trassenmetern bei Beauftragung gegenüber der hier erfolgten Darstellung zu reduzieren oder zu erhöhen (Reduzierung oder Erhöhung des Auftragsumfangs). Eine sich hieraus ergebende potenzielle Reduzierung (oder Erhöhung) der Baukosten, welche wiederum Einfluss auf die Höhe des Honorars haben kann, sind bei der Angebotsabgabe zu berücksichtigen. Die Leistungen werden stufenweise abgerufen bzw. beauftragt. Dabei erfolgt die Beauftragung in jeweils drei Stufen: Stufe 1: Leistungsphasen 1 und 2 Stufe 2: Leistungsphasen 3 Stufe 3: Leistungsphasen 5 bis 9 Die Leistungen werden innerhalb der Lose in einzelne Projekte unterteilt. Der AG behält sich vor, für einzelne Projekte eines Loses auch nach der Zuschlagserteilung keine Beauftragung weiterer Stufen vorzunehmen bzw. nach Beauftragung der ersten Stufe mit Zuschlagserteilung auf die

Beauftragung weiterer Planungsleistungen nachfolgender Stufen zu verzichten. Die Stufenbeauftragung erfolgt damit grundsätzlich immer projektbezogen. Der AG behält sich darüber hinaus vor, innerhalb der einzelnen Projekte die Beauftragung weiterer Stufen bezogen auf die jeweiligen Leistungsbilder separat vorzunehmen. So ist es u.a. möglich, dass eine Beauftragung weiterer Leistungen der Stufe 2 für Objekte Hausanschlüsse (beinhaltet Hausanschlussleitung (Ingenieurbauwerk) und Installation im Gebäude (Technische Ausrüstung)) erst nach einer Beauftragung der Stufe 2 für das Leistungsbild Ingenieurbauwerk Fernwärmeverteilung separat erfolgt. Die Möglichkeit zur Stufenbeauftragung bezieht sich somit auf alle Ebenen der Leistungen.

5.1.2. Erfüllungsort

Postanschrift: Rathausplatz 1

Stadt: Unterschleißheim

Postleitzahl: 85716

Land, Gliederung (NUTS): München, Landkreis (DE21H)

Land: Deutschland

5.1.3. Geschätzte Dauer

Datum des Beginns: 11/03/2025

Enddatum der Laufzeit: 31/03/2029

5.1.4. Verlängerung

Maximale Verlängerungen: 0

5.1.6. Allgemeine Informationen

Auftragsvergabe projekt nicht aus EU-Mitteln finanziert

Die Beschaffung fällt unter das Übereinkommen über das öffentliche Beschaffungswesen: ja

5.1.7. Strategische Auftragsvergabe

Ziel der strategischen Auftragsvergabe: Keine strategische Beschaffung

Konzept zur Verringerung der Umweltauswirkungen: Klimaschutz

5.1.10. Zuschlagskriterien

Kriterium:

Art: Preis

Beschreibung: Grundlage der Honorarberechnung ist der in der HOAI angegebene, entsprechend der Honorarzone vorgegebene Basissatz. Zu diesem Honorar kann der Bieter im Dokument „Preisblatt“ einen Zu- oder Abschlag anbieten. Zudem muss der Bieter Pauschalpreise hinsichtlich der zu erbringenden Besonderen Leistungen und Nebenleistungen, eine Nebenkostenpauschale sowie Stundensätze für Mitarbeiter anbieten. Die einzelnen Preispositionen werden addiert und die Gesamtsumme (netto) gebildet. Diese bildet den Wertungspreis. Ein vom Bieter gewährter Skontoabzug wird bei der Angebotsbewertung berücksichtigt und reduziert den Wertungspreis. Der Wertungspreis wird in einem nächsten Schritt bepunktet. Ausgangspunkt für die Punktvergabe bildet das Angebot mit den niedrigsten Angebotspreis. Dieses Angebot erhält im Rahmen des 1.

Zuschlagskriteriums 5,00 Punkte. Angebote, deren Preise 1,5 mal so hoch oder höher sind, als die des günstigsten Angebots, erhalten 0 Punkte. Angebote, die zwischen dem günstigsten und dessen 1,5 fachen Wert liegen, erhalten linear interpolierte Punkte anhand der nachfolgenden Wertungsformel: $(1 - (((\text{Angebotspreis} - \text{niedrigster Angebotspreis}) / (\text{niedrigster Angebotspreis} \times 0,5))) \times 5$

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Punkte, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 40

Kriterium:

Art: Qualität

Beschreibung: Der Bieter hat mit seinem Angebot ein Personalkonzept einzureichen. Bewertet werden die Erfahrungen der darin angebotenen Mitarbeiter des Projektteams. Das Projektteam besteht aus dem Projektleiter, dem stellvertretenden Projektleiter und bis zu zwei weiteren zusätzlichen Mitarbeitern. Die Bieter haben mit Ihrem Angebot ein schriftliches Konzept einzureichen, in dem auf die in der Angebotsaufforderung aufgeführten angebotswertungsrelevanten Punkte eingegangen wird. Dort sind auch die für die Wertung herangezogenen Unterkriterien und deren Gewichtung näher erläutert.

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Punkte, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 30

Kriterium:

Art: Qualität

Beschreibung: Als drittes Zuschlagskriterium fließt die Qualität der Leistungsausführung mit einer Gewichtung von 30% in die Angebotswertung mit ein. Folgende Unterkriterien mit der angegebenen Gewichtung sind dabei zu berücksichtigen: 1. Darstellung der örtlichen Präsenz während der Bauphase: 40 % 2. Darstellung der methodischen und zeitlichen Herangehensweise in Bezug auf die Aufgabenstellung durch Aufzeigen eines Grobkonzeptes (inhaltlicher und zeitlicher Projektstrukturplan z.B. mit Zielen, Beteiligten, Meilensteinen, Ergebnissen etc.) mit Darstellung von Maßnahmen zur Sicherstellung einer termingerechten Projektrealisierung, bezogen auf die Leistungsinhalte der 1. Leistungsstufe (LPh 1 bis 2). Dabei ist insbesondere darauf einzugehen, wie der Bieter sicherstellen kann, dass mit der Planung unmittelbar nach Auftragserteilung begonnen werden kann und die aufgrund des Förderhorizonts bestehenden Termine sichergestellt werden können: 40 % 3. Darstellung von Maßnahmen zur Kommunikation und Abstimmung mit dem Auftraggeber (z.B. Art und Anzahl Termine) und Dokumentation (z.B. Protokolle) des Planungsprozesses und der Bauausführung (Bautagebuch): 20 %

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Punkte, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 30

5.1.15. Techniken**Rahmenvereinbarung:**

Keine Rahmenvereinbarung

Informationen über das dynamische Beschaffungssystem:

Kein dynamisches Beschaffungssystem

5.1.16. Weitere Informationen, Schlichtung und Nachprüfung

Überprüfungsstelle: Regierung von Oberbayern

Informationen über die Überprüfungsfristen: Nach § 160 Abs. 3 GWB ist der Nachprüfungsantrag unzulässig, wenn der Antragsteller den geltend gemachten Verstoß gegen Vergabevorschriften • bereits im Vergabeverfahren erkannt und gegenüber dem Auftraggeber nicht innerhalb einer Frist von 10 Kalendertagen und in der Regel vor Anrufung der Vergabekammer gerügt hat, • wenn der Antragsteller Vergabeverstöße, die bereits aufgrund der Bekanntmachung oder den Vergabeunterlagen erkennbar waren, nicht spätestens bis zum Ablauf der Frist zur Angebotsabgabe gerügt hat. • Ferner ist ein Antrag unzulässig, wenn mehr als 15 Kalendertage nach Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind. Ein Nachprüfungsantrag ist weiter in der Regel unzulässig, sofern der Antrag erst nach Zuschlagserteilung zugestellt wird. Die Zuschlagserteilung ist möglich 10 Tage nach Absendung der Bekanntgabe der Vergabeentscheidung in elektronischer Form oder per Fax (§ 134 Abs. 2 GWB).

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt: GTU Geothermie Unterschleißheim AG
Organisation, die einen Offline-Zugang zu den Vergabeunterlagen bereitstellt: GTU Geothermie Unterschleißheim AG
Organisation, aus deren Mitteln der Auftrag bezahlt wird: GTU Geothermie Unterschleißheim AG
Organisation, die die Zahlung ausführt: GTU Geothermie Unterschleißheim AG
Organisation, die den Auftrag unterzeichnet: GTU Geothermie Unterschleißheim AG
TED eSender: Datenservice Öffentlicher Einkauf (in Verantwortung des Beschaffungsamts des BMI)

6. Ergebnisse

Wert aller in dieser Bekanntmachung vergebenen Verträge: 0,00 EUR

6.1. Ergebnis, Los— Kennung: LOT-0001

Status der Preisträgerauswahl: Es wurde mindestens ein Gewinner ermittelt.

6.1.2. Informationen über die Gewinner

Wettbewerbsgewinner:

Offizielle Bezeichnung: Gammel Engineering GmbH

Angebot:

Kennung des Angebots: Angebot 2

Kennung des Loses oder der Gruppe von Losen: LOT-0001

Wert der Ausschreibung: 0,00 EUR

Das Angebot wurde in die Rangfolge eingeordnet: ja

Rang in der Liste der Gewinner: 1

Informationen zum Auftrag:

Kennung des Auftrags: Los 1

Datum der Auswahl des Gewinners: 27/02/2025

Datum des Vertragsabschlusses: 12/03/2025

Organisation, die den Auftrag unterzeichnet: GTU Geothermie Unterschleißheim AG

6.1.4. Statistische Informationen

Eingegangene Angebote oder Teilnahmeanträge:

Art der eingegangenen Einreichungen: Angebote auf elektronischem Wege eingereicht

Anzahl der eingegangenen Angebote oder Teilnahmeanträge: 6

6.1. Ergebnis, Los— Kennung: LOT-0002

Status der Preisträgerauswahl: Es wurde mindestens ein Gewinner ermittelt.

6.1.2. Informationen über die Gewinner

Wettbewerbsgewinner:

Offizielle Bezeichnung: Gammel Engineering GmbH

Angebot:

Kennung des Angebots: Angebot 2

Kennung des Loses oder der Gruppe von Losen: LOT-0002

Wert der Ausschreibung: 0,00 EUR

Das Angebot wurde in die Rangfolge eingeordnet: ja

Rang in der Liste der Gewinner: 1

Informationen zum Auftrag:

Kennung des Auftrags: Los 2

Datum der Auswahl des Gewinners: 27/02/2025

Datum des Vertragsabschlusses: 12/03/2025

Organisation, die den Auftrag unterzeichnet: GTU Geothermie Unterschleißheim AG

6.1.4. Statistische Informationen

Eingegangene Angebote oder Teilnahmeanträge:

Art der eingegangenen Einreichungen: Angebote auf elektronischem Wege eingereicht

Anzahl der eingegangenen Angebote oder Teilnahmeanträge: 6

6.1. Ergebnis, Los— Kennung: LOT-0003

Status der Preisträgerauswahl: Es wurde mindestens ein Gewinner ermittelt.

6.1.2. Informationen über die Gewinner

Wettbewerbsgewinner:

Offizielle Bezeichnung: Gammel Engineering GmbH

Angebot:

Kennung des Angebots: Angebot 2

Kennung des Loses oder der Gruppe von Losen: LOT-0003

Wert der Ausschreibung: 0,00 EUR

Das Angebot wurde in die Rangfolge eingeordnet: ja

Rang in der Liste der Gewinner: 1

Informationen zum Auftrag:

Kennung des Auftrags: Los 3

Datum der Auswahl des Gewinners: 27/02/2025

Datum des Vertragsabschlusses: 12/03/2025

Organisation, die den Auftrag unterzeichnet: GTU Geothermie Unterschleißheim AG

6.1.4. Statistische Informationen

Eingegangene Angebote oder Teilnahmeanträge:

Art der eingegangenen Einreichungen: Angebote auf elektronischem Wege eingereicht

Anzahl der eingegangenen Angebote oder Teilnahmeanträge: 6

6.1. Ergebnis, Los— Kennung: LOT-0004

Status der Preisträgerauswahl: Es wurde mindestens ein Gewinner ermittelt.

6.1.2. Informationen über die Gewinner

Wettbewerbsgewinner:

Offizielle Bezeichnung: Gammel Engineering GmbH

Angebot:

Kennung des Angebots: Angebot 2

Kennung des Loses oder der Gruppe von Losen: LOT-0004

Wert der Ausschreibung: 0,00 EUR

Das Angebot wurde in die Rangfolge eingeordnet: ja

Rang in der Liste der Gewinner: 1

Informationen zum Auftrag:

Kennung des Auftrags: Los 4

Datum der Auswahl des Gewinners: 27/02/2025

Datum des Vertragsabschlusses: 12/03/2025

Organisation, die den Auftrag unterzeichnet: GTU Geothermie Unterschleißheim AG

6.1.4. Statistische Informationen

Eingegangene Angebote oder Teilnahmeanträge:

Art der eingegangenen Einreichungen: Angebote auf elektronischem Wege eingereicht
Anzahl der eingegangenen Angebote oder Teilnahmeanträge: 6

6.1. Ergebnis, Los— Kennung: LOT-0005

Status der Preisträgerauswahl: Es wurde mindestens ein Gewinner ermittelt.

6.1.2. Informationen über die Gewinner

Wettbewerbsgewinner:

Offizielle Bezeichnung: Gammel Engineering GmbH

Angebot:

Kennung des Angebots: Angebot 2

Kennung des Loses oder der Gruppe von Losen: LOT-0005

Wert der Ausschreibung: 0,00 EUR

Das Angebot wurde in die Rangfolge eingeordnet: ja

Rang in der Liste der Gewinner: 1

Informationen zum Auftrag:

Kennung des Auftrags: Los 5

Datum der Auswahl des Gewinners: 27/02/2025

Datum des Vertragsabschlusses: 12/03/2025

Organisation, die den Auftrag unterzeichnet: GTU Geothermie Unterschleißheim AG

6.1.4. Statistische Informationen

Eingegangene Angebote oder Teilnahmeanträge:

Art der eingegangenen Einreichungen: Angebote auf elektronischem Wege eingereicht

Anzahl der eingegangenen Angebote oder Teilnahmeanträge: 6

8. Organisationen

8.1. ORG-0001

Offizielle Bezeichnung: GTU Geothermie Unterschleißheim AG

Registrierungsnummer: DE212020136

Postanschrift: Rathausplatz 1

Stadt: Unterschleißheim

Postleitzahl: 85716

Land, Gliederung (NUTS): München, Landkreis (DE21H)

Land: Deutschland

E-Mail: dreuss@ush.bayern.de

Telefon: +498931009263

Fax: +4908931009166

Internetadresse: www.gtuag.de

Profil des Erwerbers: <https://plattform.aumass.de/Veroeffentlichung/av242229-eu>

Rollen dieser Organisation:

Beschaffer

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt

Organisation, die einen Offline-Zugang zu den Vergabeunterlagen bereitstellt

Organisation, die den Auftrag unterzeichnet

Organisation, aus deren Mitteln der Auftrag bezahlt wird

Organisation, die die Zahlung ausführt

8.1. ORG-0002

Offizielle Bezeichnung: Regierung von Oberbayern

Registrierungsnummer: DE811335517
Abteilung: Vergabekammer Südbayern
Postanschrift: Maximilianstr. 39
Stadt: München
Postleitzahl: 80538
Land, Gliederung (NUTS): München, Kreisfreie Stadt (DE212)
Land: Deutschland
E-Mail: vergabekammer.suedbayern@reg-ob.bayern.de
Telefon: +49 8921762411
Fax: +49 8921762847
Internetadresse: https://www.regierung.oberbayern.bayern.de/ueber_uns/zentralezustaendigkeiten/vergabekammer-suedbayern/index.html

Rollen dieser Organisation:

Überprüfungsstelle

8.1. ORG-0003

Offizielle Bezeichnung: Gammel Engineering GmbH
Größe des Wirtschaftsteilnehmers: Kleines Unternehmen
Registrierungsnummer: DE814040371
Postanschrift: An den Sandwellen 114
Stadt: Abensberg
Postleitzahl: 93326 Abensberg
Land, Gliederung (NUTS): Kelheim (DE226)
Land: Deutschland
E-Mail: d.lichtenberger@gammel.de
Telefon: 09443929201

Rollen dieser Organisation:

Bieter

Wirtschaftlicher Eigentümer:

Offizielle Bezeichnung: Gammel Engineering
Staatsangehörigkeit des Eigentümers: Deutschland
Postanschrift: An den Sandwellen 114
Stadt: Abensberg
Postleitzahl: 93326
Land, Gliederung (NUTS): Kelheim (DE226)
Land: Deutschland
E-Mail: d.lichtenberger@gammel.de
Telefon: 09443929201

Gewinner dieser Lose: LOT-0001, LOT-0002, LOT-0003, LOT-0004, LOT-0005

8.1. ORG-0004

Offizielle Bezeichnung: Datenservice Öffentlicher Einkauf (in Verantwortung des Beschaffungsamts des BMI)
Registrierungsnummer: 0204:994-DOEVD-83
Stadt: Bonn
Postleitzahl: 53119
Land, Gliederung (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)
Land: Deutschland
E-Mail: noreply.esender_hub@bescha.bund.de
Telefon: +49228996100

Rollen dieser Organisation:

TED eSender

Informationen zur Bekanntmachung

Kennung/Fassung der Bekanntmachung: 908c37e1-1329-42d3-a580-5e2c4283aeef - 01

Formulartyp: Ergebnis

Art der Bekanntmachung: Bekanntmachung vergebener Aufträge oder

Zuschlagsbekanntmachung – Standardregelung

Unterart der Bekanntmachung: 30

Datum der Übermittlung der Bekanntmachung: 13/03/2025 18:53:45 (UTC+01:00)

Mitteleuropäische Zeit, Westeuropäische Sommerzeit

Sprachen, in denen diese Bekanntmachung offiziell verfügbar ist: Deutsch

Veröffentlichungsnummer der Bekanntmachung: 169730-2025

ABl. S – Nummer der Ausgabe: 53/2025

Datum der Veröffentlichung: 17/03/2025